



Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Thomas Staubitzer. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de – Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de – Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Schopfloch
Rathaus

Schopfloch
Kirche

Oberifflingen
Kirche

Unterifflingen
Kirche

Gemeinde Schopfloch

Jahrgang 2024
Freitag
23. August 2024

KW 34

Am kommenden Samstag wäre unser Ehrenbürger Eugen Hornberger 100 Jahre geworden



Eugen Hornberger wurde am 24. August 1924 in Unterifflingen geboren.

Nach erfolgreicher Meisterprüfung als Schmied und jahrelanger Erfahrung gründete Eugen Hornberger gemeinsam mit Gerhard Schuler 1960 die Hornberger Maschinenbaugesellschaft OHG, im Sprachgebrauch HOMAG genannt.

Die HOMAG ist heute ein Weltmarktführer und der größte Arbeitgeber von Schopfloch.

Eugen Hornberger blieb immer bescheiden und ihm waren die Belange der Gemeinde und die Menschen sehr wichtig. Im Jahre 1994 wurde Herrn Hornberger das Bundesverdienstkreuz verliehen und die Gemeinde verlieh ihm die Ehrenbürgerwürde.

Ohne die Verdienste und dem Lebenswerk von Eugen Hornberger, aber auch seiner Familie, wäre die sehr gute Entwicklung Schopflochs nicht möglich gewesen.

Die Gemeinde Schopfloch werden Herrn Eugen Hornberger und seiner Familie stets in Dankbarkeit verbunden bleiben.

Thomas Staubitzer, Bürgermeister



KLAPPSTUHL Fest



am 24.08.2024 von
14:00 bis 18:00 Uhr



auf dem Markplatz



Kaffe und Kuchen
Maultaschenburger und
kalte Getränke



Sitzmöglichkeit mal anders:

Nach Möglichkeit bringt sich jeder
seine Sitzgelegenheit (Klappstuhl)
selber mit und findet ein
geeignetes Plätzchen 😊



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. Ein Aufsuchen der Praxis ist nur **nach telefonischer Anmeldung** über die Notfallnummer (s. u.) möglich. Telefonnummer jetzt einheitlich auch allgemeine Notfalldienstnummer **116 117**. Wir bitten Sie, sich im Voraus entsprechend zu informieren, da sich gegebenenfalls bei den o. g. Angaben jederzeit etwas ändern könnte.

Wichtige Rufnummern:**Rettungsdienst:** **112****Allgemeiner Notfalldienst:** 116117**Kinderärztlicher Notfalldienst:**
(Calw u. Freudenstadt): 0180 5 19292160**Augenärztlicher Notfalldienst:** 01805 19292-123**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441 8676080. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: <http://www.kzvbw.de/>.

Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt:

07441 5202127 (In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt, nachts, am Wochenende und an Feiertagen wenden Sie sich an die Polizei: 110)

Apothekenbereitschaftsdienst

Kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33

Homepage: www.aponet.de**Samstag, 24.08.2024**

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445 23 36 oder

Nordstadt-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 67 71

Sonntag, 25.08.2024

Rappen-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 9 19 52 50 oder

Rosen-Apotheke am Turm Nagold, Nagold, Tel. 07452 8 40 60

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch**Besuch des Kindergartens in der Tagespflege****Die Piraten im Tübinger Bogen**

Immer wieder gerne folgen wir Piraten (5-jährige Kinder) der herzlichen Einladung der Tagespflege Tübinger Bogen zu einem gemeinsamen Treffen zwischen Jung und Alt. Die Begegnungen bringen allen stets so viel Freude und ein gutes Miteinander entsteht.

Im April freuten wir uns auf den Frühling und starteten mit einem Frühlingsprogramm im Gepäck zu den Senioren. Gemeinsam lösten wir Rätsel und sangen das Bewegungslied: Schmetterling, Du kleines Ding. Dazu trainierten wir die Armmuskulatur mit einer bunten Tücher-Gymnastik. Es sah wunderschön aus, als wir und die Leute fröhlich mit den Tüchern zum Lied schwungvolle Bewegungen machten. Anschließend bastelten alle eine Blüte mit einem gefalteten Schmetterling. So wurden nicht nur die Muskeln trainiert, sondern auch die Feinmotorik gefördert.

Im Juni hatten wir ein neues Projekt vorbereitet. Los ging es mit verschiedenen Rätseln zum Thema Sommer. Viele

Sommerwörter mit dem Buchstaben S wurden gesucht und natürlich erraten. Dann startete eine große Gemeinschaftsarbeit und alle halfen begeistert mit! Eine große Eistüte entstand – gerissen und geklebt aus vielen, bunten Schnipseln! Hier waren alle total gefordert, sogar unsere alten Männer unterstützen uns tatkräftig! Das Kunstwerk schmückt nun den Gemeinschaftsraum der Tagesgäste. Abgerundet wurde unser Besuch von einer Runde Bingo! Das hat Spaß gemacht! Als Abschluss unseres Kindergartenjahres und den Besuchen im Tübinger Bogen, wurden wir im Juli zum Sommerfest mit dem Thema „Karibik“ eingeladen. Klar, dass uns auch dazu etwas einfiel! Mit zwei eingeübten Tänzen starteten wir montags und dienstags in die Tagespflege.

Hier das Programm am Sommerfest:

- Vorführung der Kindertanzgruppe Hula
- Vorführung der Kindertanzgruppe Samba
- Obstspieße gestalten
- Verschiedene Sommerspiele
- Schatzsuche im Sandeimer mit Goldsteinchen: Die Belohnung war eine kleine goldene Ananas aus Schokolade!

Wie immer hatten Groß und Klein sehr viel Spaß beim gemeinsamen Spielen und Feiern.

Wir blicken immer wieder gerne auf diese wertvollen Begegnungen zurück. Es entstehen bei den Besuchen so schöne Beziehungen und eine Offenheit zwischen Jung und Alt.

Ein herzliches Dankeschön dem gesamten Team der Tagespflege für die gute und bereichernde Zusammenarbeit.



Foto: Fotoarchiv 123rf

Diakonie

Dornstetten. Glatten. Schopfloch

Pflege • Betreuung • HauswirtschaftMarktplatz 3 · 72296 Schopfloch · **Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0**E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de · Fax: 0 74 43 / 9 68 02-15www.diakonie-schopfloch.de**Amtliche Bekanntmachungen****Bekanntmachung****Wirtschaftsplan des Zweckverbands Wasserversorgung Haugenstein****für das Wirtschaftsjahr 2024 (01.01. - 31.12.2023)**

Das Landratsamt Freudenstadt hat mit Erlass vom 02.07.2024 die Gesetzmäßigkeit des von der Verbandsversammlung am 08.05.2024 beschlossenen Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2024 bestätigt und er kann gemäß § 20 des Ge-

setzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. V. m. § 12 Abs. 1 und 4 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und § 81 Abs. 2 und § 121 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO), sowie § 36 Abs. 2 S.1 Nr. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vollzogen werden.

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgestellt:

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 1. | Im Erfolgsplan mit folgenden Beträgen | |
| 1.1. | Gesamtbetrag der Erträge | 762.450,-- € |
| 1.2. | Gesamtbetrag der Aufwendungen | 762.450,-- € |
| | Veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1.+1.2.) | 0,-- € |
| 2. | Im Liquiditätsplan mit folgenden Beträgen | |
| 2.1. | Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit | 751.650,-- € |
| 2.2. | Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit | -572.450,-- € |
| | 2.3. Zahlungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.1.+2.2.) | 179.200,-- € |
| 2.4. | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 800,-- € |
| 2.5. | Auszahlung aus Investitionstätigkeit | -431.000,-- € |
| | 2.6. Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4.+2.5.) | -430.200,-- € |
| | 2.7. Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3.+2.6.) | -251.000,-- € |
| 2.8. | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 251.000,-- € |
| 2.9. | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0,-- € |
| | 2.10. Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8.+2.9.) | 251.000,-- € |
| | Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo aus 2.7.+2.10.) | - 0,-- € |
| 3. | Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen | 0,-- € |
| 4. | Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) | 0,-- € |
| 5. | Höchstbetrag der Kassenkredite | 50.000,-- € |
| 6. | Verbandsumlagen | |
| | Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird vorläufig festgesetzt: | |
| 1. | Die Betriebskostenumlage* nach § 13 Abs. 1 a der Verbandssatzung je m ³ bezogener Wassermenge auf | 0,60147 € |
| 2. | Die Betriebskostenumlage* nach § 13 Abs. 1 b der Verbandssatzung je l/s Beteiligungsquote auf | 11.123,4848 € |
| | * Zur Betriebskostenumlage kommt die Mehrwertsteuer von zurzeit 7 % hinzu. | |
| 3. | Die Kapitalumlage je l/s Beteiligungsquote auf | 5.757,58 € |

Von Abnehmern, die ihre angemeldeten Jahreshöchstbezugsrechte (20.000 m³ je Sekundenliter) überschreiten, wird

als Ausgleich für die nicht entrichtete Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 1 b der Verbandssatzung ein prozentualer Anteil gemäß der überschrittenen Wasserbezugsmenge auf diese Umlage erhoben. Verbandssatzung vom 27.05.2004 § 13 Betriebskostenumlage Abs. 1 Buchstabe b) Satz 2. Gleichzeitig liegt der Wirtschaftsplan 2024 für die Dauer von 8 Tagen, und zwar von Montag, den 02. September 2024 bis Freitag, den 6. September 2024 und von Montag, den 9. September 2024 bis einschließlich Mittwoch, den 11. September 2024 je einschließlich, zur Einsichtnahme durch die Einwohner und Abgabepflichtigen im Rathaus 1. OG der Gemeinde Schopfloch, Marktplatz 2, während der üblichen Dienstzeiten öffentlich aus.

Schopfloch, 29.07.2024

gez.: Bürgermeister Thomas Staubitzer, *Verbandsvorsitzender*

Aus dem Rathaus

Neues aus dem Standesamt

Schopfloch

Sterbefälle

12.07.2024 Robert Beilharz

Alter: 63 Jahre

Standesamtliche Trauungen

05.07.2024 (auswärts)

Ilona Ziegler geb. Bergen und Tim Ziegler



18.07.2024

Anika Keppler geb. Schäffer und Marius Keppler



Herzlichen Glückwunsch!

Verabschiedung Sabrina Blötscher

Seit Ende 2022 kümmerte sich Frau Blötscher um verschiedene Themen in der Finanzverwaltung des Rathauses. So betreute Sie u. a. die Grundsteuer, die Hundesteuer, die Feuerwehrabrechnungen und vieles mehr. Frau Blötscher hat diese Aufgaben mit viel Freude und Engagement wahrgenommen. Nun haben wir sie in die Elternzeit verabschiedet.



Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute.

Zuschuss für das Feuerwehrhaus wurde bewilligt

Für den Umbau der ehemaligen Speditionshalle Seeger zu einem neuen Feuerwehrhaus mit zwei Stellplätzen für die Feuerwehrabteilung Schopfloch haben wir einen Zuschussantrag gestellt. Der Zuschuss wurde nun in Höhe von 120.000 Euro bewilligt.

Hierfür möchten wir uns auch beim Landratsamt Freudensstadt, insbesondere bei Herrn Kreisbrandmeister Frank Jahrtaus, bedanken.

Sommerferienprogramm 2024 – Rückblick Teil 1

Kinonachmittag für die Kleinen

Das Sommerferienprogramm 2024 wurde mit dem Kinonachmittag für die Kleinen eröffnet. Insgesamt 10 Kinder kamen ins Rathaus, um gemeinsam den Film „Alles steht Kopf“ im Sitzungssaal zu schauen. Über leckere Snacks wie Popcorn, Chips und Gummibärchen oder leckere Getränke wie Fanta und Caprisun haben sich die Kinder sehr gefreut.



Wir lernen 3 Pferde kennen

An einem Nachmittag durften wir in Haiterbach auf einem Bauernhof 3 Pferde kennenlernen. „Flash“ (dt. Blitz) der Schnelle, ein junges und fittes Pferd, „Uzao“ der Freche, immer auf der Suche nach Leckerlis in allen Hosentaschen und Rucksäcken und „Ultra“ der Ängstliche, der Asthma hat und jeden Tag inhalieren muss. Zuerst ging es um Grundregeln im Umgang mit Pferden. Anschließend haben wir die Boxen gemistet, Heu gegeben und die Wassertränken kontrolliert. Danach wurde geputzt, gesattelt und getrenzt. Mit allen Pferden ging es dann auf den Reitplatz. Dort übten wir am Anfang wie man ein Pferd richtig am Strick führt im Slalom und durch eine Gasse. Als Nächstes durfte jedes Kind noch auf allen 3 Pferden geführt reiten. Zum Abschluss kam das große Highlight: Die Pferde wurden mit Fingerfarben bemalt und die Kinder waren mit großer Leidenschaft dabei und hatten viel Spaß! Plötzlich hatte ein Pferd Masern und ein anderes wurde zu einem Zebra verwandelt. Das Highlight der Pferde war sicherlich die Verabschiedung, bei der die Kinder den Pferden viele Karotten und Äpfel füttern durften! Es war ein sehr schöner Nachmittag!



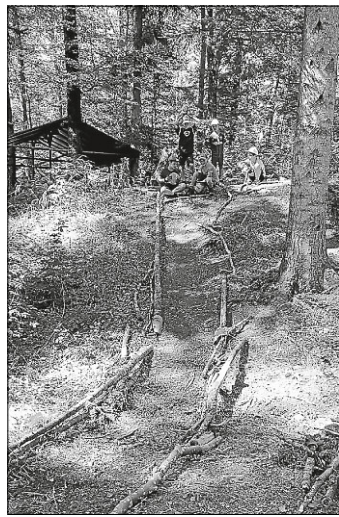
Bau einer Waldkugelbahn

Über dreißig Kinder hatten sich zum Bau einer Waldkugelbahn gemeldet. Mit einer zahlreichen Helferschar von Erwachsenen des Schwarzwaldvereins und Papas/Mamas der Kinder ging es los. Hier der Bericht von zweien der Kinder:

„Vom Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Schopfloch aus sind wir bis in den Wald an der Kugelburg gelaufen. Das hat circa 15 Minuten gedauert. Als wir im Wald waren, wurden wir in 4 Gruppen aufgeteilt: 3 Jungs-Gruppen und eine Mädchen-Gruppe. Dann haben wir angefangen, Material zu sammeln. Danach haben wir uns einen geeigneten Platz für die Bahn gesucht. Wir haben die Bahn mit Ästen gelegt und haben das Innere ausgebessert. Als Nächstes haben wir einen Tunnel gebaut. Es gab eine gerade Strecke, auf der der Ball liegen blieb. Dort haben wir eine Rampe hingebaut. Danach haben wir ein Video gemacht, alle Bahnen angeguckt und uns zusammengesetzt und Brezeln gegessen.“

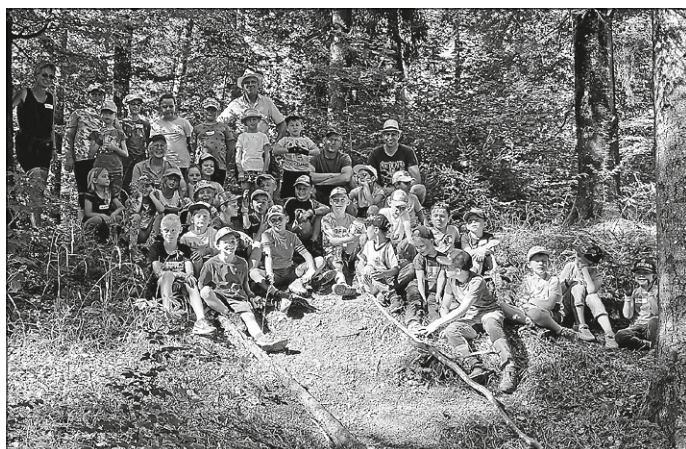
Insgesamt war es ein sehr gelungener und harmonischer Nachmittag. Alle waren mit großer Begeisterung dabei und hatten großen Spaß daran, die Bälle auf den sehr phantasievoll angelegten Bahnen den Berg hinunterrollen zu lassen.

Vielen Dank nochmal an alle Helfer!



Kinonachmittag für die Großen

Beim zweiten Kinonachmittag für die Großen kamen leider nur 4 Kinder ins Rathaus. Trotz allem waren die Kinder begeistert von dem Film „Vorstadtkrokodile“. Auch dieses Mal gab es wieder leckere Snacks und Getränke, welche bei den Kindern sehr gut ankamen.



Kinder – Spielzeug – Flohmarkt



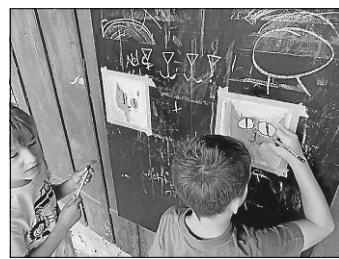
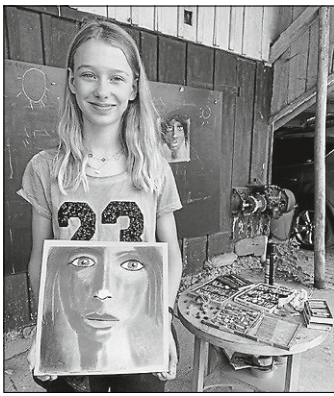
Gut besucht war der erste Schopflocher Kinderflohmarkt auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus. Schon kurz nach 9 Uhr schleppten die ersten Familien Kisten, Tische, Decken und Sonnenschirme herbei. Von 10 bis 12

Uhr wechselten dann noch gut erhaltene Spielsachen und Kleider die Besitzer. Kleine Verkäufer freuten sich über ein paar Groschen für Sommerausflüge oder für neues Spielzeug. Und die Besucher gingen mit Büchern für die Ferien, Spielsachen für den Kindergarten oder einem Schnäppchen nach Hause.



Abenteuer Pastellkreide

Beim Arbeiten mit Pastellkreiden, wird reines Pigment verwendet. Man kann immer wieder Farben übereinander auftragen, und die Leuchtkraft bleibt bestehen.



Nach 1,5 h Workshop konnten einige schon z. B. einen Teller auf einem Holzstab drehen lassen.
Zum Abschluss gab es dann noch Stockbrotbacken für alle.
Ein rundum tolles Programm bei strahlendem Sonnenschein.

Spiel & Spaß auf dem Tennisplatz

Unter dem Motto: „Spiel und Spaß auf dem Tennisplatz“ trafen sich 30 Kinder bei heißen Temperaturen auf der Sportanlage des SV Schopfloch. Innerhalb verschiedener Gruppen wurden die Kids von Trainer Micha Haug, sowie Abteilungsleiter Manuel Seidt, Elia Seidt, Lena Böhringer, Eddi Hanfstein und Tasia Haug betreut. Koordinative Übungen, verschiedene Spielsituationen und vor allem viel Spaß mit Schläger und Ball standen an diesem Nachmittag im Mittelpunkt. Damit der Nachmittag bei den Sommertemperaturen erträglich war, sorgte Sportwartin Manuela Schweikert in den Pausen für kühle Getränke, Obst und Eis. Die Motivation und Freude am Tennissport waren an diesem Mittag groß, nur ungern verließen die Kids zur Abholzeit den Tennisplatz.



Scheunenkinno auf dem Kepplerhof

Am 02.08.24 war wieder Scheunenkinno auf dem Kepplerhof. Mit 23 Kindern schauten wir den Film „Mister Twister – In den Wolken“, dazu gab es leckere Crêpes und Getränke.



Mitmach-Jonglage mit Ballinos und Stockbrot

Nick und Simone zeigten einen Einblick in verschiedene Jongliertechniken und alle Kinder waren mit Begeisterung dabei und probierten kräftig aus.



Technischer Workshop bei der Homag

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr im Rahmen des Sommerferienprogramms der Gemeinde Schopfloch sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei HOMAG begrüßen durften. Nach einer kurzen Unternehmensvorstellung und einem Rundgang durch den Betrieb konnten die Jugendlichen ihr technisches Können beim Bau einer Wasserwaage unter Beweis stellen. Unter Anleitung von Auszubildenden wurde gefräst, gebohrt und gelötet. Am Ende waren alle stolz auf das Ergebnis und konnten ihre personalisierte Wasserwaage mit nach Hause nehmen. Schön, dass ihr bei uns wart.





Absicherung von Rohrbrüchen im Bereich der Hausanschlussleitungen

In der letzten Zeit hat es Rohrbrüche auf privaten Hausanschlussleitungen gegeben. Wir weisen deshalb auf Folgendes hin:

In der Gemeinde Schopfloch gehört zur Hausanschlussleitung auch der Bereich zwischen Grundstücksgrenze und der Hauptleitung in der Straße. Bei der Leitungswasserversicherung bei den Versicherungsunternehmen ist jedoch meistens nur der Bereich auf dem eigenen Grundstück versichert. Im Rahmen einer besonderen Vereinbarung kann man jedoch mit diesen Versicherungen eine Zusatzvereinbarung treffen, dergestalt, dass auch der Bereich in öffentlichen Straßen mit abgesichert ist.

Wir möchten Sie deshalb bitten, sich gegebenenfalls mit Ihren Versicherungsunternehmen in Verbindung zu setzen und hier eine Zusatzvereinbarung zu treffen, damit im Schadensfall auch der öffentliche Teil mit abgedeckt wird.

Sind die Reisepapiere noch in Ordnung?

Diese Frage sollte man sich schon frühzeitig vor der Planung der Urlaubsreise stellen und überprüfen, ob der Personalausweis bzw. Reisepass noch gültig ist. Sollte die Gültigkeit der Ausweisdokumente bereits abgelaufen sein, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag auf einen neuen Ausweis bzw. Reisepass.

Für die Beantragung eines Personalausweises bzw. eines Reisepasses ist ein biometrisches Passbild neuesten Datums sowie eine Geburts- bzw. Heiratsurkunde erforderlich.

Die Gebühren betragen für:

Personalausweis

22,80 Euro (bis 24. Lebensjahr)

37,00 Euro (ab 24. Lebensjahr)

Reisepass

37,50 Euro (bis 24. Lebensjahr)

70,00 Euro (ab 24. Lebensjahr)

Schankerlaubnis rechtzeitig beantragen

Laut § 3 der Gaststättenverordnung ist der Antrag auf eine Schankerlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes mindestens 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung (Tel.: 9603-12 oder E-Mail: zentrale@schopfloch.de) zu stellen.



Schopfloch

Sperrung Kirchsteige

Aufgrund von Tiefbauarbeiten für die Kalibrierung des Glasfasernetzes ist in dem Bereich der Kirchsteige 40 vom 05.08. bis 27.09. die Fahrbahn eingengt.

Wir bitten um Verständnis.

1250-Jahr-Feier Schopfloch



Film über den Umzug am Festwochenende der 1250-Jahr-Feier im Rathaus erhältlich



Über den Umzug am Festwochenende der 1250-Jahr-Feier im Sommer 2022 wurde ein Film gedreht. Dieser ist im Bürgerbüro des Rathauses Schopfloch erhältlich.

Gemeindeausflug

Bei super Wetter ging der diesjährige Gemeindeausflug in den Erlebnispark Tripsdrill. Dort gab es genug Attraktionen wie Achterbahnen, einen Streichelzoo oder auch kleine Shows für Groß und Klein. Da war für alle 40 Teilnehmer etwas dabei.



Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!

Für 14,00 € können Sie den Film auf einem USB-Stick erwerben.

Es erwarten Sie viele Eindrücke, Bilder und Momente des Umzugs, mit denen Sie den atemberaubenden Festumzug immer wieder aufs Neue erleben können.

Oberiflingen



Bericht aus dem Ortsschaftsrat Oberiflingen Sitzung vom Montag, 15. Juli 2024

Feststellung von Hinderungsgründen für die bei der Kommunalwahl gewählten Ortschaftsräte und Ortschaftsrätinnen

Im Juni wurden die neuen Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte gewählt. Nach § 29 Abs. 1 GemO muss der Ortschaftsrat feststellen, ob Hinderungsgründe vorliegen. Bürgermeister Staubitzer stellt fest, dass keine Hinderungsgründe für die neugewählten Mitglieder des Ortschaftsrates vorliegen.

Verabschiedung des alten Ortschaftsrates

Bürgermeister Staubitzer verabschiedet die ausscheidenden Ortschaftsrätinnen Sabine Lange und Silvia Schulz, sowie die Ortschaftsräte Herrn Zeller und Herrn Desing.

Die Ortschaftsrätinnen Sabine Lange und Silvia Schulz gehörten seit 2014 dem Ortschaftsrat Oberiflingen an. Ortschaftsrat Andreas Zeller wurde 2004 zum Ortschaftsrat für Oberiflingen gewählt. Seit 2009 war er Ortsvorsteher für Oberiflingen. Ortschaftsrat Martin Desing gehört seit 2019 dem Ortschaftsrat Oberiflingen an.

BM Staubitzer verlas einige entscheidende Ereignisse, die in dieser langen Zeit in Oberiflingen und der Gesamtgemeinde Schopfloch entschieden und umgesetzt wurden.

Im Anschluss bedankte sich OV Zeller bei den anwesenden Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte für die gemeinsame Zeit.

Der Ortschaftsrat übergab als Dank für das große Engagement, Herrn Zeller ein Geschenk.

Verpflichtung des neuen Ortschaftsrates

Bürgermeister Staubitzer beglückwünscht die neu gewählten Ortschaftsräte zu ihrer Wahl und wünscht gute Entscheidungen. Zur Verpflichtung des neuen Ortschaftsrates trägt Bürgermeister Staubitzer folgende Formel vor: „Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern“. Bürgermeister Staubitzer verpflichtet jede und jeden Ortschaftsrat mit einem Handschlag.

Vorschläge des Ortschaftsrates zur Wahl des Ortsvorstehers und seiner Stellvertreter an den Gemeinderat

Für das Amt des Ortsvorstehers wird Herr Markus Haas vom Gremium vorgeschlagen. Als sein erster Stellvertreter schlägt das Gremium Herrn Jens Gaiser vor. Als dritten Stellvertreter wird Herr Johannes Fischer vorgeschlagen.

Es wird von keinem Ortschaftsrat eine geheime Wahl gewünscht.

Bürgermeister Staubitzer stellt das Amt des Ortsvorstehers zur Wahl. OR Haas wird einstimmig, mit eigener Enthaltung zum neuen Ortsvorsteher von Oberiflingen dem Gemein-

rat vorgeschlagen.

Im Anschluss wird der erste und zweite Stellvertreter des Ortsvorstehers in einzelner Abstimmung vorgeschlagen.

Zum ersten Stellvertreter wird Jens Gaiser einstimmig, mit eigener Enthaltung vorgeschlagen.

Zum zweiten Stellvertreter wird Johannes Fischer einstimmig, mit eigener Enthaltung vorgeschlagen.

Der Ortschaftsrat beschließt, bei je eigener Enthaltung, Herrn Markus Haas als Ortsvorsteher und die Ortschaftsräte Jens Gaiser und Johannes Fischer, als dessen Stellvertreter dem Gemeinderat vorzuschlagen.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Tante M

Bürgermeister Staubitzer berichtet dem Gremium, dass ein Besichtigungstermin für ein Blockbohlenhaus bei der in Frage kommenden Firma stattgefunden hat.

Als Fassade schlägt die Verwaltung und auch der Hersteller, eine Boden-Deckelschalung mit den Maßen 6 cm und 10 cm vor.

Über die Farbe des Anstrichs mache man sich in nächster Zeit Gedanken. Der Vorschlag der Verwaltung ist, es farblich an die Iflinger Halle anzupassen.

Der Ortschaftsrat ist mit der Boden-Deckelschalung einverstanden.

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern

GVV Dornstetten

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Einbeziehungssatzung „Gartenstraße 13“ in Schopfloch

Der Gemeinderat Schopfloch hat am 21. März 2024 in öffentlicher Sitzung die Einbeziehungssatzung im Bereich „Gartenstraße 13“ in Schopfloch nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Ziffer 3 BauGB als Satzung beschlossen. Dabei wurde ein Teil des Flurstücks Nr. 57, Gartenstraße 13 in Schopfloch, in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen.

Die Satzung zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen zum im Zusammenhang bebauten Ortsteil im Bereich „Gartenstraße 13“, Schopfloch tritt mit der Bekanntmachung in Kraft (gem. § 10 Abs. 3 Satz 4, § 34 Abs. 6 Satz 2 BauGB).

Die Einbeziehungssatzung kann einschließlich der Begründung und des artenschutzrechtlichen Fachbeitrags im Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2, 72296 Schopfloch, eingesehen werden. Jedermann kann die Einbeziehungssatzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Die Einsichtnahme ist auch möglich über die Internetadresse <https://www.schopfloch.de/leben-wohnen/bauen/bebauungsplaene-1>.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteilen, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und den § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsan-